Details

CNC-TECHNIK, AUFBAUKURS (TEILZEIT)

DAUER

80 Unterrichtseinheiten

KURSZEITEN

KOSTEN

INFO

Fachkräfte aus dem gewerblich-technischen Bereich mit Vorkenntnissen aus dem Bereich CNC-Technik sollen dazu befähigt werden, selbständig Programme zu erstellen.

INHALT

Mathematische Grundlagen zur Stützpunktberechnung: Winkelfunktionen, Pythagoras, Strahlensatz

Erweiterte Anwendung der rechnergestützten Programmierung
Programmerstellung und Eingabe am Bildschirm, DNC-Betrieb

Programmierbeispiele Fräsen:
Werkzeugkorrektur, Anwendung der Fräserradiuskorrektur (FRK), Bearbeitungszyklen, Unterprogrammtechnik, Programmschleifen, programmieren mit Polarkoordinaten, selbständiges Arbeiten mit Rechner und Fräsmaschine im DNC-Betrieb

Programmierbeispiele Drehen:
Werkzeugkorrektur, Anwendung der Schneidenradiuskompensation (SRK), Konturzugprogrammierung, Bearbeitungszyklen, Unterprogrammtechnik, Programmtest durch Simulation, selbständiges Arbeiten mit Rechner, Drehmaschine und Simulator im DNC-Betrieb

Lehrgangsinterner Abschlusstest

VORAUSSETZUNGEN

Teilnehmer/innen mit CNC-Grundkurs oder vergleichbaren Kenntnissen

ABSCHLUSS

BBT-Zertifikat

FÖRDERUNGEN

Mehrfachförderung
Eine weitere Förderung der Fachkurse aus Mitteln der Europäischen Union ist ausgeschlossen.

Kofinanziert vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg

Kofinanziert von der Europäischen Union

ESF Plus Fachkursförderung
Ab dem kommenden Förderzeitraum – September 2023 bis August 2024, Kursbeginne ab 1. September 2023 – werden die Kursgebühren höher bezuschusst:

Wenn Fachkursförderung bewilligt wird, reduziert sich die Teilnahmegebühr um 30% (bisher 25%), bei Teilnehmenden über 55 Jahren um 70% (bisher 50%).

Für Teilnehmende ohne Berufsabschluss um 70% (bisher 50 %). Fachkursförderung ist möglich für Mitarbeiter/-innen und Personen, die ihren Wohnsitz oder Beschäftigungsort in Baden-Württemberg haben. Ausgeschlossen von der Fachkursförderung sind Mitarbeiter/-innen des öffentlichen Dienstes sowie Personen mit Wohnsitz in der Schweiz.

Nicht gefördert werden :

Beschäftigte von Bund, Ländern, Stadt- und Landkreisen, sowie Städten und Gemeinden Beschäftigte von Transfergesellschaften